

Medienmitteilung der NEUE HEIMAT TIROL

Startschuss für nächste Ausbaustufe in Pradl-Ost

INNSBRUCK (28.09.2020). Das Siegerprojekt für die dritte und vierte Ausbaustufe der neuen Südtiroler Siedlung in Pradl-Ost steht fest: Gemeinsam mit dem Büro Architekturhalle aus Telfs wird die NEUE HEIMAT TIROL (NHT) entlang der Gumpstraße ca. 185 neue Wohnungen errichten. Das geplante Bauvolumen beträgt rund 25 Mio. Euro.

185 Wohnungen bis 2025

„Die NHT ist ein wichtiger Träger der Innsbrucker Wohnbauoffensive“, freut sich Bürgermeister Georg Willi: „Gemeinsam mit den aktuellen Projekten im Pradler Sagen sowie am Campagne-Areal werden in den nächsten Jahren rund 1.000 neue und leistbare Wohnungen für die Innsbruckerinnen und Innsbrucker gebaut.“

Der erste Abschnitt zur Neugestaltung der alten, im Jahr 1945 errichteten Südtiroler Siedlung wurde 2016 fertiggestellt, 2019 erfolgte der Spatenstich für den zweiten Bauabschnitt. Insgesamt sollen bis 2025 rund 500 neue Wohneinheiten errichtet werden. „Auch im finalen Bauabschnitt setzen wir auf eine moderne, urbane Architektur, die dazu beitragen soll, dass sich die Bewohner in ihrem Zuhause wohl fühlen“, freut sich NHT-Geschäftsführer Markus Pollo auf die bevorstehende Zusammenarbeit mit dem Sieger des Architekturwettbewerbs. Das Büro aus Telfs hat unter anderem auch die Neugestaltung der Südtiroler Siedlung in Telfs geplant.

Frühestens 2023 werden die Bagger bei der Baustelle in Pradl-Ost auffahren. „Wir werden die nächsten Monate nutzen, die Planung voranzutreiben und die einzelnen Gewerke ausschreiben. Immerhin handelt es sich hier auch um ein wirkungsvolles Konjunkturpaket für die heimische Wirtschaft“, betont der NHT-Geschäftsführer.

Hochwertiges Wohnquartier

Das von der Jury einstimmig ausgewählte Projekt sieht eine lockere Bebauung mit großzügigen Innenhöfen und Erholungsflächen vor. Die zentrale Erschließungsachse wird dabei vom ersten, bereits fertiggestellten Bauabschnitt übernommen und fortgesetzt. In den vier Baukörpern mit bis zu fünf Geschossen ist auch eine Kinderkrippe integriert.

Die Wohnungen sind in ihrer Hauptorientierung entweder nach Osten, Süden oder Westen ausgerichtet. Auch sieht das Siegerprojekt eine qualitätsvolle Gestaltung der Außenanlagen mit zusätzlichen Bäumen und den für die Südtiroler Siedlungen typischen Nutzgärten, die den Bewohnern zur Bepflanzung zur Verfügung stehen, vor. Autos werden in der zweigeschossigen Quartiersgarage geparkt, somit bleibt die neue Wohnanlage komplett autofrei.

Bildunterschrift (Fotonachweis: NHT/Vandory):

NHT-Geschäftsführer Markus Pollo (re.) präsentiert mit Bürgermeister Georg Willi und den Architekten Raimund Wulz das Modell für die Neubebauung in Pradl-Ost.

Für weitere Informationen:

DI Mag. Markus Pollo
Geschäftsführer NEUE HEIMAT TIROL
Tel.: 0512 3330 111
E-Mail: pollo@nht.co.at

www.neueheimattiro.at